**Special "Dauerhaftigkeit" belegt die Langlebigkeit - Feuerverzinkte Projekte der Jahre 1942 bis 1993 überprüft**

Während reine Beschichtungen in der Regel spätestens nach 25 Jahren erneuert werden müssen, beträgt die Schutzdauer einer Feuerverzinkung zumeist über 50 Jahre ohne dass es einer Wartung oder Instandhaltung bedarf. Dies kann beispielsweise Normen wie DIN EN ISO 14713-1 entnommen werden oder der Tabelle „Nutzungsdauern von Bauteilen zur Lebenszyklusanalyse" des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen für Bundesgebäude (BNB), das vom „Bundesbauministerium" entwickelt wurde. Aussagekräftiger als alle Theorie sind jedoch handfeste Praxisbeispiele, die die Dauerhaftigkeit des Korrosionsschutzes durch Feuerverzinken und durch Duplex-Systeme ungetrübt und unter realen Einsatzbedingungen zeigen. Das Special "Dauerhaftigkeit in der Praxis" präsentiert 18 feuerverzinkte und duplexbeschichtete Bau- und Kunstwerke, die überwiegend im Jahr 2014 im Hinblick auf den Korrosionsschutz überprüft wurden. Die Projekte zeigen, dass eine Feuerverzinkung auch nach Jahrzehnten einen intakten Korrosionsschutz bietet und den Planer nicht alt aussehen lässt. Das Special "Dauerhaftigkeit in der Praxis" ist downloadbar unter: www.feuerverzinken.com/dauerhaftigkeit oder kostenlos bestellbar beim Institut Feuerverzinken GmbH, Graf-Recke-Str. 82, 40239 Düsseldorf, info@feuerverzinken.com.

**Abbildung:**

Das älteste feuerverzinkte Objekt im Special "Dauerhaftigkeit in der Praxis" ist seit weit über 70 Jahren im Einsatz.

**Backgrounder**

Der Industrieverband Feuerverzinken e.V. und seine Serviceorganisation, das Institut Feuerverzinken GmbH, vertreten die deutsche Stückverzinkungsindustrie. Im Jahr 2013 wurden in Deutschland mehr als 1,7 Mio. Tonnen Stahl stückverzinkt. Wichtige Anwendungsbereiche des Korrosionsschutzes durch Feuerverzinken sind u. a. Architektur und Bauwesen sowie die Verkehrstechnik und der Fahrzeugbau. Weitere Informationen zum Feuerverzinken unter: [www.feuerverzinken.com](http://www.feuerverzinken.com).